

Newsletter zur Corona-Krise

Trier, 30. März 2020

Liebe Vereinsmitglieder,

ich wende mich heute nochmals an Sie, um Sie über die aktuelle Situation beim VfL zu informieren. Zum Trainings- und Spielbetrieb.

- Der Fußballverband Rheinland hat die Aussetzung des Trainings- und Spielbetriebs bis zum 20. April verlängert. Bis nach Ostern findet Stand heute kein Spielbetrieb mehr statt.
- Auch unsere Breitensportler (Kinderturnen, Zumba-Gruppen) müssen bis nach Ostern pausieren, da die Sporthalle der Bezirkssportanlage Heiligkreuz geschlossen ist.
- Der Tennisplatz ist für den Spielbetrieb noch nicht hergerichtet, bleibt bis auf weiteres aber ohnehin gesperrt. (Der Platz wird allerdings hergerichtet, um nach der Freigabe zeitnah wieder spielen zu können. Gleiches gilt für die Fußballplätze.)

Die Geschäftsstelle ist bis auf Weiteres geschlossen. Antje Gieche arbeitet im home-office und wird Ihre Mailanfragen gerne bearbeiten, die Sie bitte an unsere Mailadresse info@vfl-trier.de richten.

Ob der Sportbetrieb nach Ostern tatsächlich wieder aufgenommen werden kann, bleibt abzuwarten. Angesichts des noch nicht erreichten Höhepunktes der Krise müssen wir uns wohl eher auf eine noch längere Trainings- und Spielpause einrichten. Wir bedauern das natürlich sehr, sehen angesichts der Gegebenheiten aber keine anderen Möglichkeiten.

Durch die Einstellung des Spielbetriebs und Absage mehrerer Veranstaltungen geht dem VfL viel Geld verloren: insbesondere die Einnahmen aus den Heimspielen, den Verkaufserlösen am Verkaufsstand und den abgesagten Veranstaltungen. Gegensteuern ist wegen des hohen Fixkostenanteils und der vertraglichen Bindungen schwierig. Dennoch werden wir, wo möglich, Kosten einsparen und Anschaffungen verschieben versuchen.

Die Verantwortlichen des VfL – Vorstand, Trainer, Übungsleiter, Geschäftsstellenmitarbeiterin, Verkaufspersonal –, alle wünschen sich, gemeinsam mit unseren Mitgliedern durch die schwierige Phase zu gehen. Wir appellieren an ihre Bereitschaft und Solidarität, IHREN VfL auch in trainings- und spielfreien Zeiten zu begleiten und zu unterstützen.

Der VfL durchlebt nicht allein diese Krise, andere Vereine trifft es genauso. Deshalb hat die Präsidentin des Sportbundes Rheinland, Monika Sauer, die Mitglieder aufgerufen und um Solidarität für die Vereine gebeten

https://www.sportbund-rheinland.de/index.php?id=191&tx_news_pi1%5Bnews%5D=2236&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=56652cd2d0414e37dc123b849194c23c

Ich grüße Sie ganz herzlich verbunden mit dem Wunsch, dass Sie sich anderweitig sportlich betätigen und fit halten, Sie insbesondere gesund bleiben und wir uns baldmöglichst auf dem Sportplatz in Heiligkreuz wiedersehen.

Ihr/Euer

Stefan Grabowsky
Erster Vorsitzender

Dr. Stefan Grabowsky
Erster Vorsitzender
VfL Trier 1912 e. V.
Hans-Böckler-Allee 22, 54295 Trier
www.vfl-trier.de

